

Schrift auf den Kopf stellen

Beitrag von „Shopgirl“ vom 12. Januar 2005 14:40

PC Problem 

Ist es möglich, im Word eine Schrift auf den Kopf zu stellen? Mit dem Word Art ist es ja möglich....aber da schaut die Schrift dann meistens ein wenig "dicklich" aus.

Kann ich vielleicht ein eingefügtes Textfeld irgendwie um 180° drehen ???

Wer weiß Rat?

mg shopgirl

Beitrag von „hodihu“ vom 12. Januar 2005 15:04

Hi Shopgirl,

ich kann dir nur bis Word einschließlich Version 2000 antworten. Was sich danach getan hat, weiß ich nicht:

es gibt - abgesehen von Wordart - keine Möglichkeit mit Bordmitteln den Text auf den Kopf zu stellen. Möglich ist es, innerhalb von Tabellenzellen die Ausrichtung zu wechseln (Format - Textrichtung), allerdings nur um 90° links oder rechts, jedoch nicht um ganze 180°.

Wenn's nur ein paar wenige Wörter sind, kannst du vielleicht deine Seitenausrichtung ändern und dann den Text links- und rechtsrum in der Tabelle ausrichten wie's beliebt. Für längeres Arbeiten ist das aber eher nix 

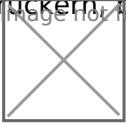
Gruß,
Holger

Beitrag von „Remus Lupin“ vom 12. Januar 2005 15:50

Seitenweise ist das leicht möglich. 

Beitrag von „hodihu“ vom 12. Januar 2005 16:32

Das geht aber nur bei Laserdruckern, bei denen das Papiermagazin auch von der anderen Seite reingeschoben werden kann.



Holger

Beitrag von „indidi“ vom 12. Januar 2005 17:39

[Shopgirl](#)

Ich stell einzelne Wörter mit WORDART auf den Kopf oder schräg.

Wenn du keine bestimmte (Grundschul)Schriftart brauchst, nimm eine Schrift her, die es auch in einer "thin"-Variante gibt. (z.B. swis721ThBt)

Das find ich für mich eine annehmbare Alternative. 😊

Beitrag von „niklas“ vom 12. Januar 2005 18:21

Hallo!

Das sind die Grenzen von Word. Andere Programme sind für die Erstellung von Materialien für die Schule geeigneter.

Ich arbeite viel mit Ragtime Privat. Kostet nix und kann dafür sehr viel.
Da kannst du die Schrift drehen wie du willst.



Beitrag von „Maria Leticia“ vom 12. Januar 2005 19:36

Hallo,

jetzt nur mal so ins Blaue hinein, arg umständlich und unter der Annahme dass es eher weniger Schrift ist, die du auf den Kopf stellen willst.

Ich würde die Schrift normal in Word schreiben, einen Screenshot machen, diesen in einem Grafikprogramm öffnen, die Schrift ausschneiden, mit dem Grafikprogramm rumdrehen und als Grafik wieder in Word einfügen. Es wäre auszuprobieren inwiefern dabei ein Qualitätsverlust bei der Schrift auftritt.

LG

Maria Leticia 😊

Beitrag von „Conni“ vom 13. Januar 2005 00:34

Hey, Maria Leticia,

das hab ich mich nicht getraut, vorzuschlagen aber genauso würd ichs unter Word auch machen. 😅 (In meinem Textprogramm gehts auch einfacher.)

Grüße,

Conni

Beitrag von „Atreju“ vom 13. Januar 2005 01:04

Oder Schrift erst in PowerPoint erstellen und drehen, dann im Word-Text als Graphik einfühen.

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 13. Januar 2005 15:55

Tja Conni, man muss halt wissen, was einem den Aufwand wert ist. 😊

Beitrag von „niklas“ vom 13. Januar 2005 19:24

Halo!

Nochmal mein Tipp: Ragtime. Kostest echt nix. Kann man kostenlose herunterladen (35mb):

http://www.ragtime.de/link.cgi?rtp_software

Viele Grüße

Niklas

Beitrag von „Britta“ vom 15. Januar 2005 11:49

Es gibt ein Programm für LehrerInnen, das heißt Zarb (<http://www.zarb.de>). Da ist im Paket auch eine Schrift enthalten, die nennt sich Kopfspiegelschrift, eben eine Druckschrift, die auf dem Kopf steht.

Gruß

Britta

Beitrag von „Mel“ vom 15. Januar 2005 12:26

Zarb steht auch schon auf meinem Wunschzettel. Kann man echt empfehlen, wenn es wirklich hält, was es verspricht. Aber ich denke für 59 Euro darf man das wohl auch erwarten...

Ich habe mir jetzt erst einmal Ragtime runtergeladen und werde erst einmal damit weiter herumexperimentieren.

VG

Mel